



BESCHLUSSVORLAGE

Federführung:

FB Kunst und Kultur

VORL.NR. 037/15

Sachbearbeitung:

Wiebke Richert

Datum:

06.02.2015

Beratungsfolge

Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Verwaltung

Sitzungsdatum

24.02.2015

Sitzungsart

ÖFFENTLICH

Betreff:

MIK Tätigkeitsbericht 2014 - Ludwigsburg Museum Tätigkeitsbericht 2014 -
Gebührenordnung Ludwigsburg Museum 2015

Bezug SEK:

Masterplan 2 - Kulturelles Leben

Bezug:

Anlagen:

1. MIK – Jahresbericht 2014
2. Ludwigsburg Museum – Jahresbericht 2014
3. Ludwigsburg Museum – Gebührenordnung ab 01.03.2015

Beschlussvorschlag:

Der geänderten Gebührenordnung des Ludwigsburg Museums, gültig ab dem 01.03.2015 wird in der Fassung der Anlage 3 zugestimmt.

Sachverhalt/Begründung:

1. Tätigkeitsbericht MIK 2014 (s. Anlage 1)

Für den eiligen Leser:

Im Jahr 2014 hat das MIK Museum Information Kunst seinen ersten Geburtstag gefeiert: Das neue kulturelle Zentrum zählte in diesem Jahr 63.937 Besuche (Zählanlage Eingangstür) und hat damit die Erwartung von 25.000 Besuchen übertroffen.

Das vielfältige Kulturprogramm der Partner Ludwigsburg Museum, Tourist Information mit Ticket Service, Kunstverein und Café Zichorie wurde überregional wahrgenommen. Insbesondere zog das abwechslungsreiche Ausstellungsangebot von Museum und Kunstverein Besucher an. Bereichert wurde das Angebot um zusätzliche Ausstellungen von Kooperationspartnern wie der Wüstenrot Stiftung mit der Präsentation der *Dokumentarfoto Förderpreise* oder des Design Centers mit der Preisträgerausstellung *Focus Open*.

Das Ausstellungshaus trug spürbar zur Belebung der Eberhardstraße bei. Auch die Skulpturen von Max Schmitz weckten dort das Interesse der Besucher und in der Wilhelmstraße machte das neue

bronzene Stadtmodell auf das MIK aufmerksam. Zudem lud im Stadtraum die neue Außenbestuhlung des Cafés zum Verweilen ein.

Übersicht der Kennzahlen und Finanzdaten MIK und Ludwigsburg Museum (Anlage 1, S.1, Anlage 2, S 1)

Die Kennzahlen und Finanzdaten sind im Jahr 2014 nur bedingt mit dem Vorgängerjahr vergleichbar, da in diesem Zeitraum nicht nur die Umstellung auf den doppischen Haushalt erfolgte, sondern im Einzugsjahr 2013 das MIK mit seinen größeren Raum- und Betriebsvolumina nur für rd. 8 Monate (Eröffnung 12.Mai 2013) zu Buche schlug. Die TouristInfo wird ihren Gesamtbericht anlässlich der Berichterstattung TELB im März ergänzend vorstellen. Die Ist- Zahlen beiden Finanzdaten 2014 entsprechen dem Stand Februar 2015 und können sich im Rahmen des Haushaltsabschlusses 2014 noch verändern.

2. Tätigkeitsbericht Ludwigsburg Museum 2014 (s. Anlage 2)

Für den eiligen Leser:

Mit einem stark erweiterten Ausstellungs- und Veranstaltungsprogramm konnte das Ludwigsburg Museum im Jahr 2014 mit 26.096 Besuchen (Zählung Museum) an den Besuchererfolg im Eröffnungsjahr (26.486 Besuche; Zählung Museum) anschließen.

Sieben Sonderausstellungen – darunter vier Eigenproduktionen – hat das Museum präsentiert und ein anspruchsvolles Programm zu Themen wie dem Ersten Weltkrieg bis hin zum württembergischen Musiktheater geboten.

Als zusätzliche Service- und Bildungsangebote für die Besucher wurden zur ständigen Ausstellung neue Begleitmedien entwickelt: Im März erschien der neue Katalog Planstadt Ludwigsburg, im Oktober die neue Museumsapplikation LuMu-App und im November der neue Kurzfilm Musensitz Ludwigsburg.

Auch die Vermittlungsangebote wurden 2014 um neue Formate erweitert wie die Führung Die Kripo in der Eberhardstraße 1, den Musikbrunch oder das Mitmachangebot Museumszeit für Kinder. Ein besonderes Highlight war, dass das Ludwigsburg Museum als eines von zehn deutschen Museen als Veranstalter im Rahmen des Bundeswettbewerbs für junge Dichterinnen und Dichter lyrix von Deutschlandfunk, Deutschem Philologenverband und Deutschem Museumsbund ausgewählt wurde.

3. Änderung der Gebührensatzung (s. Anlage 3)

Die derzeitige Gebührenordnung sollte in ihrem Angebot weiter ausdifferenziert und ergänzt werden. Der Besuch für Kinder bis 12 Jahre sollte als Begleitung eines Elternteils oder Erziehungsberechtigten als Nutzer des Kombitickets von Kunstverein und Museum frei sein. Für Schüler und Studierende sollte ein ermäßigtes Kombiticket für den Besuch der Sonderausstellungen von Museum und Kunstverein zum Preis von 3,50 Euro eingeführt werden. Die Änderungen zur bisher gültigen Satzung sind in Anlage 3 gelb hervorgehoben.

Unterschriften:

Wiebke Richert

Dr. Alke Hollwedel

Finanzielle Auswirkungen?				
<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein	Gesamtkosten Maßnahme/Projekt:		EUR
Ebene: Haushaltsplan				
Teilhaushalt		Produktgruppe		
ErgHH: Ertrags- /Aufwandsart				
FinHH: Ein-/Auszahlungsart				
Investitionsmaßnahmen				
Deckung		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein, Deckung durch		
Ebene: Kontierung (intern)				
Konsumtiv			Investiv	
Kostenstelle	Kostenart	Auftrag	Sachkonto	Auftrag

Verteiler:

DII, DIII, Büro OBM, Tourismus & Events, Kunstverein Ludwigsburg e.V., FB 65, FB 61